**Merkblatt Varroa-Behandlung**

**Grundsatz:** Eine gittergeschützte Unterlage ist unerlässlich, um den natürlichen Milbentotenfall zu kontrollieren.

**Sommerbehandlung**

Um Rückinvasionen von Milben aus unbehandelten Völkern in bereits behandelte zu vermindern, wird die erste **Sommerbehandlung koordiniert** durchgeführt. Damit Sie den koordinierten Zeitpunkt der ersten Behandlung einhalten können, müssen Sie frühzeitig abräumen und füttern.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Abräumen des Honigraumes,  Schleudern |  |
| Futter | 1. Futtergabe |  |
| **Termin** | **1. Sommerbehandlung** | 10. August **abgeschlossen** |
| **Verfahren** | **Ameisensäure-Langzeit** | Gebrauchsanweisung der Behandlungsmethode beachten |
| **Biotechnische wie Brutstopp, Brutentfernung usw.** |  |
| Futter | weiter auffüttern | 2-3 Wochen |
|  |  |  |
| **Termin** | **2. Sommerbehandlung** | **Anfang September** |
| **Verfahren** | **Ameisensäure-Langzeit**: | Gebrauchsanweisung der Behandlungsmethode beachten |
| Futter | Anschliessend fertig auffüttern | Bis spätestens **20. September** soll aufgefüttert sein |

**SMS-Warndienst:**

Das Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit (ALT) richtet ein Informationssystem ein, um Sie über allfällige, witterungsbedingte Verschiebungen informieren zu können. Der Empfang dieser SMS ist nur möglich, wenn Ihre Mobile-Nr. beim ALT registriert ist.

**Winterbehandlung**

Diese Behandlungen sind nur in **brutfreien Völkern genügend wirksam**! Dies ist Ende November und im Dezember der Fall, in der Regel drei Wochen nach dem ersten Frost.

|  |  |
| --- | --- |
| **Termin** | **Sobald die Völker brutfrei sind** |
|  | **Varroxal** verdampfen **oder Oxuvar** träufeln oder sprühen  gemäss Gebrauchsanweisung des entsprechenden Produktes.  In jeder Region gibt es Personen, welche Verdampfungsgeräte besitzen und Behandlungen auch für andere anbieten. Nutzen Sie diesen Service!  **Vorteile:**   * Nicht jeder muss die ganze Ausrüstung haben * Professionelle Behandlung |

**Behandlung nur mit Schutzausrüstung!!**

(Säurefeste Handschuhe, Schutzbrille, Schutzmaske, langarmige Bekleidung)

**Empfehlung:** Varroa-Behandlungskonzept des Bienengesundheitsdienstes (BGD), inkl. Anleitungen auf www.bienen.ch/varroa